

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse  
**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein  
**Band:** 47 (1896)  
  
**Rubrik:** Holzhandelsbericht = Mercuriale des bois

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Holzhandelsbericht — *Mercuriale des bois* pro Januar 1896.

(Alle Rechte vorbehalten.)

Den Preisangaben für aufgerüstetes Holz liegt die Sortiments-Ausscheidung nach der *süddeutschen Klassifikation* zu Grunde; wir erlauben uns, diesfalls auf den Aufsatz von Herrn Forstmeister *Steinegger* im Jahrgang 1894, Seite 34, dieser Zeitschrift zu verweisen.

### A. Erzielte Preise per m<sup>3</sup> von stehendem Holz.

*Prix des bois vendus sur pied par m<sup>3</sup>.*

(Aufrüstungskosten zu Lasten des Verkäufers. — *Exploitation aux frais du vendeur.*)

#### Zürich, Staatswaldungen, IV. Forstkreis.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 15 cm.)

**Staatswald Eglisau.** Lauferbuchen (bis Eglisau Fr. 2). Fi. Bauh. mit 0,94 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 20.

#### Waldungen der Korporationsgenossenschaft Zug.

(Holz ganz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 8 cm.)

**Weissenbächli** (bis Unter-Aegeri Fr. 3. 50).  $\frac{8}{10}$  Fi.  $\frac{2}{10}$  Ta. Sag- und Bauholz mit 1,22 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 20. 15. — *Bemerkung.* Abfuhrverhältnisse nicht besonders günstig.

### B. Erzielte Preise per m<sup>3</sup> von aufgerüstetem Holz im Walde.

*Prix des bois façonnés, en forêt, par m<sup>3</sup>.*

#### a) Nadelholz-Langholz — *Résineux. Longs bois.*

##### Zürich, Staatswaldungen IV. Forstkreis.

**Staatswald Töss** (bis Kemptthal Fr. 1. 50). 140 m<sup>3</sup> Fi. III. Kl. (schönstes Bauh.) mit 0,90 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 23. 56 (höchster Preis Fr. 24. 60). **Staatswald Geissenrain** (bis Geissenrain Fr. 2. 50). 62 m<sup>3</sup> Fi. I. Kl. (Sägholzware) Fr. 28. 02. **Staatswald Watt-Affoltern.** Reutenen (bis Regensdorf und Watt Fr. 1). Fi. IV. Kl. (schwäch. Bauh.) mit 0,95 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 24. 71. — **Böschholz** (bis Regensdorf und Watt Fr. 1. 50). 4 Fi. Sägtannen I. Kl. mit 12. 20 m<sup>3</sup>, Fr. 33. 89.

##### Bern, Staatswaldungen, VIII. Forstkreis, Bern.

**Waldungen der Umgebung von Bern** (bis Bern Fr. 4—6). 87 m<sup>3</sup> Fi. III. Kl. Fr. 26. 50, IV. Kl. Fr. 18. — *Bemerkung.* Holz über die Rinde gemessen.

#### Waldungen der Korporationsgenossenschaft Zug.

**Ennetseewaldungen:** Herrenwald, Langholz Syenthal. Wirtschaftsteil III. (bis Zug Fr. 4. 50).  $\frac{1}{2}$  Fi.  $\frac{1}{2}$  Ta. I. Kl. (Sägholzware) mit 1,58 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 24. 18. — *Bemerkung.* Rindenabzug 1 cm., nicht feinjährl. — **Sandplatte.** Wirtschaftsteil I. (bis Zug Fr. 5). Fi. u. Ta. II. Kl., Fr. 24. 15. — *Bemerkung.* Abfuhrverhältnisse sehr günstig.

**Aargau, Gemeindewaldungen Muri-Egg.**

**Vorder-Klauswinkel** (bis Bahnhof Muri Fr. 2. 50). 50 Fi. Bauh. mit 38 m<sup>3</sup> oder 0,76 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 25. 60. — 50 Fi. Bauh. mit 35 m<sup>3</sup> oder 0,70 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 25. 80. — 51 Fi. Bauh. mit 31 m<sup>3</sup> oder 0,60 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 25. 20. — 70 Fi. Bauh. mit 29 m<sup>3</sup> oder 0,40 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 25. — 120 Fi. Bauh. mit 58 m<sup>3</sup> oder 0,53 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 25. 20. — 15 Fi. Sperrholz, 2 m<sup>3</sup>, Fr. 17. 20. — 14 Fi. Sperrh., 3 m<sup>3</sup>, Fr. 17. 60. — **Einschlag** (bis Bahnhof Muri Fr. 2. 50). 61 Fi. Bauh. mit 26 m<sup>3</sup> oder 0,43 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 23. 10. — 86 Fi. Bauh. mit 40 m<sup>3</sup> oder 0,46 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 23. 60. — 65 Fi. Bauh. mit 33 m<sup>3</sup> oder 0,55 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 25. 40. — 181 Fi. Bauh. mit 84 m<sup>3</sup> oder 0,46 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 25. — 21 Fi. Sperrh., 3,5 m<sup>3</sup>, Fr. 19. 80, — 25 Fi. Sperrh., 4,5 m<sup>3</sup>, Fr. 19. 80. — 27 Fi. Sperrh., 4,5 m<sup>3</sup>, Fr. 18. 60. — *Bemerkung.* Käufer meist von Muri und Umgebung.

**Vaud, Forêts domaniales, III. arrondissement, Lausanne.**

**Jorat** (à la gare de Lausanne fr. 4 à 5). 184 épic. et sap. écorcés, 223 m<sup>3</sup>, à 1,2 m<sup>3</sup> par plante, fr. 23. 79 (1894: fr. 23. 37).

**Neuchâtel, Forêts domaniales.**

**Otheneite** (à la gare d'Auvernier fr. 3. 50, aux usines voisines fr. 4). 309 m<sup>3</sup>, <sup>7</sup>/<sub>10</sub> sap. <sup>3</sup>/<sub>10</sub> épic. II. cl. (bois de sciage) à 2,20 m<sup>3</sup> par plante, fr. 33. — Sap. IV. cl. (bois d'échalas) à 0,68 m<sup>3</sup> par plante, fr. 21.

**b) Nadelholzklötze — Résineux. Billes.**

**Zürich, Staatswaldungen, IV. Forstkreis.**

**Staatswald Töss, Meisholz** (bis Kemptthal Fr. 1. 50). Fi. III. Kl. (geringere Sägholzklötze), Fr. 38. 14. Ta. III. Kl., Fr. 33. 74. Fi. IV. Kl. (Lattenklötze), Fr. 27. 77.

**Bern, Staatswaldungen, VIII. Forstkreis, Bern.**

**Waldungen der Umgebung von Bern** (bis Bern Fr. 4—6). 228 m<sup>3</sup>, <sup>9</sup>/<sub>10</sub> Fi. <sup>1</sup>/<sub>10</sub> Ta. II. Kl. (bessere Sägholzklötze), Fr. 30. 50. III. Kl. (geringere Sägholzklötze), Fr. 28. IV. Kl. (Lattenklötze), Fr. 23. — *Bemerkung.* Holz über die Rinde gemessen. Sag- und Bauhölzer gelten ungefähr dieselben Preise wie bei den Herbstverkäufen.

**Obwalden, Waldungen der Korporation Lungern-Obsee.**

**Hagfluhwald** (Holz an der Landstrasse gelagert, 20 Minuten ob Lungern). 104 m<sup>3</sup> <sup>1</sup>/<sub>3</sub> Fi. <sup>2</sup>/<sub>3</sub> Ta. II. Kl. mit 0,68 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 21. 48. — *Bemerkung.* Holz nicht besonders feijnährig, aber astrein. Die Holzmasse versteht sich ohne Rinde.

**c) Laubholz, Langholz und Klötze. — Feuillus, Plantes et Billes.**

**Zürich, Staatswaldungen, IV. Forstkreis.**

**Staatswald Töss** (bis Kemptthal Fr. 1. 50, bis Geissenrain Fr. 2. 50). Eich. III. Kl., Fr. 25. 55 und Fr. 34. 83. Bu. II. Kl. Fr. 41. 96.

**Staatswald Watt-Affoltern, Böschenholz** (bis Regensdorf-Watt Fr. 2.50). Bu. I. Kl., Auswahl B, mit 1,24 m<sup>3</sup> per Stamm, Fr. 38. 15.

**Staatswald Eglisau, Rheinhalde** (bis Eglisau Fr. 1.50). Eschenstangen IV. Kl. Fr. 20.

**Bern, Staatswaldungen, VIII. Forstkreis, Bern.**

**Waldungen der Umgebung von Bern** (bis Bern Fr. 4—5). 11 Eich. Bauholz II. Kl., mit 12 m<sup>3</sup>, Fr. 42. 70. 23 Bu. Sagh. I. Kl., Auswahl B, mit 26 m<sup>3</sup>, Fr. 30. 30. — *Bemerkung.* Holz über die Rinde gemessen.

**Zug, Waldungen der Korporationsgenossenschaft Zug.**

**Eiolenwald** (bis Zug und Baar Fr. 4. 50). Bu. III. Kl., Fr. 22. 40. — *Bemerkung.* Abfuhrverhältnisse äusserst günstig.

**Aargau, Gemeindewaldungen Muri-Egg.**

**Einschlag** (bis Bahnhof Muri Fr. 2. 50). 6 Bu. mit 3,11 m<sup>3</sup>, Fr. 22.

**d) Brennholz per Ster. — Bois de feu, le stère.**

**Zürich, Staatswaldungen, IV. Forstkreis.**

**Staatswald Töss, Meisholz** (bis Kemptthal Fr. 1. 50). 110 Ster Fi. u. Ta. Scht. Fr. 8. 75. Fi. u. Ta. Knp. Fr. 8. 25. Bu. Scht. Fr. 14. 01. Bu. Knp. Fr. 13. 57.

**Staatswald Töss, Geissenrain und Ebnet** (bis Töss Fr. 2. 50). 57 Ster Kief. Scht. Fr. 12. 16. Fi. Scht. Fr. 8. 33. Bu. Scht. Fr. 14. 62. Ahorn u. Esch. Scht. Fr. 13. 50. Bu. Knp. Fr. 12. 67.

**Staatswald Watt-Affoltern, Böschenholz** (bis Regensdorf, Watt und Affoltern b. H. Fr. 2. 50). 81 Ster Bu. Scht. Fr. 15. 33. Hainbuchen Knp. Fr. 12. 84. Linden Knp. Fr. 9. 29. — *Bemerkung.* Hainbuchenprügel bis Fr. 14. 83. Steigende Preise für Brennholz.

**Staatswald Eglisau, Lauferbuchen** (bis Eglisau Fr. 2). 24 Ster Fi. Scht. Fr. 10. 33. Fi. Knp. Fr. 6. 71. Bu. Scht. Fr. 14. 89. Bu. Knp. Fr. 11. 83.

**Staatswald Eglisau, Rheinhalde** (bis Eglisau Fr. 1). 75 Ster Esch. u. Ahorn Scht. Fr. 10. 27. Knp. Fr. 7. 60.

**Bern, Staatswaldungen, VIII. Forstkreis, Bern.**

**Waldungen der Umgebung von Bern** (bis Bern Fr. 3—5). 349 Ster Ta. Scht. Fr. 11. 40 (höchster Preis Fr. 14. 50). — 1124 Ster Ta. Knp. Fr. 9. 40 (kein Papierholz). — 711 Ster Bu. Scht. Fr. 14. 65 (höchster Preis Fr. 16. 80). — 220 Ster Bu. Knp. Fr. 12. 90. — *Bemerkung.* Trotz des milden Winters steht das Brennholz höher als letztes Jahr und ist auch seit November kaum zurückgegangen. Am meisten gesucht ist Tannen-Scheitholz für Bäcker.

**Bern, Waldungen der Burgergemeinde Thun.**

**Längenbühl, Frohnholz und Uttigwald** (bis Thun Fr. 5. 50, bis Längenbühl, Seftigen, Uttigen, Uetendorf, Heimberg, Brenzikofen etc. Fr. 3—4). 342 Ster Bu. Scht. Fr. 16. — 60 Ster Ta. Scht. Fr. 10. 30. — 3 Ster Bu. Scht. Fr. 17. — 31 Ster Bu. Knp. Fr. 15. — 224 Ster Ta. Knp. Fr. 10. 75. — **Spitalheimberg, Grüsisberg und Dorfhalden** (bis Thun Fr. 1. 30 bis 2). 33 Ster Bu. Scht. Fr. 14. 60.

224 Ster Ta. Scht. Fr. 9. — 160 Ster Ta. Scht. Fr. 9. — 340 Ster Ta. Knp. Fr. 8.  
409 Ster Bu. Scht. Fr. 15. 80. — 1008 Ster Ta. Scht. Fr. 9. 15. — *Bemerkung.*  
Die Scheiter, meist Abholz von Bauholz- und Nutzholzstämmen, sind zum  
grossen Teil anbrüchig und knorrig. Das Knüppelholz, Tannen wie Buchen,  
fiel bei Durchforstungen in mittelwüchsigen Beständen an. Die Preise für  
schönes Buchen und Tannen Spalten- und Knüppelholz sind noch immer nicht  
im Sinken begriffen. Es galten einzelne schöne Buchenspältenklafter per Ster  
Fr. 18, Buchen Knüppelklafter per Ster Fr. 15—16, Tannenspälten per Ster  
Fr. 13, Tannenknüppel per Ster Fr. 10—11. In der Stadt Thun ist die Nach-  
frage nach diesen Sortimenten grösser als das Angebot. Die eidg. Kasernen-  
verwaltung bezahlt gegenwärtig bei geringem Angebot und nur für II. Qualität  
per Buchenster Fr. 18.50 und per Tannenster Fr. 12 zum Hause geliefert. Ein  
wohlversehenes Holzmagazin würde in Thun zweifelsohne gute Geschäfte  
machen.

**Bern, Waldungen der Burgergemeinde Bern.**

**Spiel und Eyberg** (bis Bern Fr. 3. 50). Fi. Scht. Fr. 10. 65. Bu. Scht. Fr. 14.  
Bu. Knp. Fr. 8. 80. — **Forst** (bis Bern Fr. 3. 30). Fi. Scht. Fr. 10. 10. Bu. Scht.  
Fr. 14. 45. Bu. Knp. Fr. 9. 30.

**Bern** (loco). Bu. Scht. Fr. 16. 66. Ta. Scht. Fr. 14. 33. Bu. Knp. I. Kl.  
Fr. 15. 33. Ta. Knp. I. Kl. Fr. 12. 66. Bu. Knebel Fr. 12. — Dürre geschernte  
Bu. Scht. Fr. 18. 66.

---